

Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Teilnehmern an unseren Veranstaltungen (Stand Februar 2021)

Wir möchten Ihnen als Teilnehmer an einer unserer Veranstaltungen mit der Gelegenheit zur Fortbildung und Kommunikation („BLD-Veranstaltung“) nachfolgend gerne einige Hinweise zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten geben.

1. Namen und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Diese Hinweise zum Datenschutz gelten für die Verarbeitung durch BLD Bach Langheid Dallmayr Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB mit Sitz in Köln:

Theodor-Heuss-Ring 13-15

50668 Köln

E-Mail: koeln@bld.de

Tel +49 221 944027-0

Fax +49 221 944027-7

Sie gelten selbstverständlich auch, wenn wir Ihre Daten an einem unserer anderen Standorte in München, Frankfurt a.M., Berlin oder Karlsruhe verarbeiten.

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter:

Dr. Sven-Markus Thiel

Rechtsanwalt/Counsel

Unser Datenschutzbeauftragter ist unter der o.g. Anschrift oder via E-Mail datenschutz@bld.de für Sie erreichbar.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten

Im Zusammenhang mit einer *BLD-Veranstaltung* erheben wir folgende Informationen:

- Titel (optional);
- Anrede, Vorname, Nachname;
- Unternehmen, Abteilung, Position;
- eine gültige E-Mail-Adresse;
- Telefonnummer.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt

- zur ordnungsgemäßen Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der *BLD-Veranstaltung*, namentlich
- um Sie als unseren Veranstaltungsteilnehmer identifizieren zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Erstellung einer Teilnehmerliste, in die Sie sich eintragen können;
- zur Auslage von Namensschildern;
- zur Ausstellung einer Teilnahmebestätigung;
- um Sie zu künftigen *BLD-Veranstaltungen* einladen zu können.

3. Grundlage, Zweck und Dauer der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund unserer Vereinbarung über die Teilnahme an einer *BLD-Veranstaltung* sowie aufgrund unseres Interesses, Sie zu künftigen *BLD-Veranstaltungen* einzuladen, und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b und lit. f Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) zur Durchführung des (unentgeltlichen) Vertrages (einschließlich seiner Anbahnung und Abwicklung) und zur Erfüllung der beiderseitigen Verpflichtungen daraus sowie zur Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen erforderlich; im Hinblick auf unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung für künftige *BLD-Veranstaltungen* stehen überwiegende Interessen, Grundfreiheiten oder Grundrechte von Ihnen als betroffener Person nicht entgegen, da die Datenverarbeitung zur erneuten Kontaktaufnahme notwendig ist.

Die im Zusammenhang mit der *BLD-Veranstaltung* von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden in der Regel sechs Jahre nach Beendigung der Veranstaltung gespeichert und danach gelöscht. Das gilt selbstverständlich nicht, wenn wir ausnahmsweise zu einer längeren Aufbewahrung – beispielsweise aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Bestimmungen (vgl. Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO), zur Abwehr etwaiger Haftungsansprüche gegen uns oder auf Grund einer mit Ihnen geschlossenen Vereinbarung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) – berechtigt und/oder verpflichtet sind.

4. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte findet nur statt, soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b oder c DSGVO für die Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung oder zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist. In Ausnahmefällen kann eine Weitergabe Ihrer Daten auch aufgrund unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 S.

1 lit. f *DSGVO* erforderlich werden, wenn und sofern nicht Ihre Interessen, Grundfreiheiten oder Grundrechte entgegenstehen.

5. Ihre Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 *DSGVO* Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten und bestimmte weitere Informationen zu verlangen;
- gemäß Art. 16 *DSGVO* unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 *DSGVO* die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (z.B. auf Grund von Aufbewahrungsfristen), zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 *DSGVO* die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 *DSGVO* Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 *DSGVO* Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 77 *DSGVO* sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren – in der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

6. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f *DSGVO* verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 *DSGVO* Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen,

soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@bld.de.